

Politisches Kabarett und Szenen einer Ehe

Der Kulturverein Zugabe stellt sein Programm für das vierte Quartal vor. Sechsmal wird zur Dämmerstunde eingeladen.

Von Dieter Polte

und hören, was er noch einmal sagen wollte.

Texte mit musikalischer Untermalung bietet Maria Orsini-Parakemings am Freitag, 9. November, um 19.30 Uhr. Unter dem Titel „Ü50 wird es spannend“ bittet sie zu ihrer Lesung. „Die Zuhörer erwartet eine Reise für die Sinne“, sagt Güldel. Das Publikum wird von der Vorleserin in deren Welten entführt. Am Freitag, 7. Dezember, zeigen um 19.30 Uhr Anja Sonntag und Stefan Gocht unter dem Titel „Frau Sonntag und ihr ständiger Begleiter“ schrille Szenen aus dem Ehealltag. Mit ironischem, teilweise etwas gesellschaftskritischem Humor verdreht das Musik machende Ehepaar bekannte Schlager und Popsongs, dazu gibt es Anleihen von Claire Waldoff. Chansons, Sprachwitz und kabarettistische Einlagen

sind zu erwarten. Kartenvorverkauf ist in der Buchhandlung Sopper in der unteren Langen Straße.

Der Kulturverein Zugabe hat neben den Haupt-Acts noch die Schreibwerkstatt (17. Oktober, 14. November und 12. Dezember) sowie Spieltreffs (25. Oktober, 8. November, 22. November und 6. Dezember) im Programm.

Am 11. November schlüpft Ulrich Hung in der Dämmerstunde beim Besuch aus der Geschichte in die Rolle von Howard Carter. Sechsmal finden im Winterhalbjahr Dämmerstunden im Domizil, immer um 16 Uhr, statt. Und weil die Mitglieder mehr über Hoffmann von Fallersleben wissen wollen, gibt es am Sonntag, 28. Oktober, einen Besuch im Hoffmann-Museum in Fallersleben. Anmeldungen bei Marianne Löhr, ☎(05363) 22.92.

Vorsfelde. Der Kulturverein Zugabe stellt mit Horst Güldel, Angelika Jorrek und Marianne Löhr sein Programm für das vierte Quartal 2018 vor. Wieder gibt es eine Vielzahl von Veranstaltungen: So heißt es zum Auftakt am Freitag, 12. Oktober, um 19.30 Uhr „Pfortissimo – Best of Pfortner“, wenn Lothar Bölk mit seinem politischen Kabarett in Vorsfelde gastiert. Der Kabarettist ist im Januar 65 Jahre alt geworden und aus diesem Grund auf Abschiedstournee. Er trat schon mehrfach in Vorsfelde auf, stets vor ausverkauftem Haus. Und das ist es auch diesmal wieder. Die Erkenntnisse des Pfortners im Bundeskanzleramt lauten: Politiker sind nicht an der Macht, sie sind nur an den Regierungen. Die Zuhörer sehen



Das Eheleben auf der Bühne: Mit ironischem, teilweise etwas gesellschaftskritischem Humor verdrehen Stefan Gocht und Anja Sonntag bekannte Schlager und Popsongs. FOTO: SVEN SONNTAG